[Weitere Angaben: https://sachsen.museum-digital.de/object/33508 vom 02.06.2024]

Objekt:	Akanthusblatt (Zeichnung zu einer Wandtafel)
Museum:	Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de
Sammlung:	Nachlass Moritz Meurer
Inventarnummer:	Meu Wa 68

Beschreibung

Unvollständige Zeichnung eines Akanthusblattes. Das Blatt ist die originale Vorstudie zur späteren Ausführung als Lithographie, die als großformatige Wandtafel gedruckt als Lehrmittel an Kunstgewerbeschulen gebraucht wurde. Das Papier wurde zuvor mit Bleistift in regelmäßige Quadrate unterteilt. Gut erkennbar sind Meurers Arbeitsschritte, zunächst die Zeichnung auszuführen, dann zart mit Kohle nachzuarbeiten und schließlich Linien und Füllungen mit Tusche zu versehen.

Das Blatt wurde wiedergegeben in Meurers Publikation "Vergleichende Formenlehre des Ornamentes und der Pflanze" von 1909 unter der Abt. III., Taf. 10. Zahlreiche Drucke in diesem Werk widmete Meurer dem Akanthusblatt als "Königin" innerhalb des klassischen Ornament-Kanons der Kunstgeschichte. Zu finden war es laut Meurer seit Ende des 5. Jahrhunderts vor Christus in praktisch allen Stilperioden. Mit dieser Darstellung der fiedernervigen Berippung wies er aber auf eine praktisch nicht gebräuchliche Form des Akanthusblattes in der Kunstgeschichte hin.

Restauriert 2021 mit Steuermitteln auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bleistift, Kohle, Tusche, Weißhöhungen
Maße:	75 x 100 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	Vor 1909

wer	Moritz Meurer (1839-1916)
wo	

Schlagworte

- Akanthusblatt
- Blatt
- Ornament
- Pflanze